

Erscheint  
außer Sonntags täglich. — Bis  
früd 9 Uhr eingehende Anzeigen  
kommen in der nächsten Nummer  
zur Aufnahme.

Beiträge  
für das Börsenblatt sind an die  
Redaction — Anzeigen aber  
an die Expedition derselben  
zu senden.

# Börsenblatt

für den

## Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

Nr. 163.

Leipzig, Dienstag den 16. Juli.

1872.

### Anzeigebatt.

(Anzeige von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigeschossige Vertikale oder deren Raum mit  $\frac{1}{2}$  Rgr., alle übrigen mit  $1\frac{1}{2}$  Rgr. berechnet.)

#### Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

##### Verkaufsanträge.

[25455.] Eine alte Sortimentsbuchhandlung in einer grösseren Provinzialstadt mit Kreisgericht, 2 Gymnasien, Realschule 1. Ordnung, Bürgerschule, höherer Töchterschule, vielen Elementarschulen für Knaben und Mädchen u. c. soll unter annehmbaren Bedingungen verkauft werden.

Reflectenten werden gebeten, ihre Adressen gefälligst unter C. J. 611, an die Annoncen-Expedition von Haasenstein & Vogler in Leipzig einzusenden.

[25456.] Ein kleiner, aber couranter, gevierter Verlag, bestehend theils aus wissenschaftlichen, theils aus schönwissenschaftlichen Werken der letzten Jahre, für die im Ganzen noch wenig gehandelt ist, von denen aber einzelne eines außerordentlichen Absatzes fähig sind, soll verkauft werden.

Kaufpreis billig. Zahlungsbedingungen bei der nötigen Sicherheit in jeder Weise entgegenkommend.

Neugierige Anfragen bleiben unbeantwortet. Ernstlich Reflectirende wollen gefälligst ihre Adressen unter X. X. X. # 1. in der Exped. d. Bl. niedergelegen.

[25457.] Günstige Gelegenheit zur Etablierung für einen Kunst- oder Buchhändler. — Eine der bedeutendsten Kunsthändlungen Süddeutschlands wird unter ausserordentlich günstigen Bedingungen verkauft.

Anfragen unter N. N. 100. befördert die Exped. d. Bl.

[25458.] In einer berühmten Universitätsstadt im Rheinlande habe ich eine wohlrenommierte, alte Buchhandlung unter den günstigsten Bedingungen für nur 5—8000 Thlr. — je nachdem mit, oder ohne Verlag — zu verkaufen. Der jetzige Besitzer, welcher mir Krankheit halber zu verkaufen gezwungen ist, würde mit der geringen Anzahlung von 1—2000 Thlr. zufrieden sein. Ich bitte, diese so günstige Verkaufssoferte wohl berücksichtigen zu wollen und werde ich bei ernstlichen Anfragen gern bereit sein, Näheres darüber mitzutheilen.

Wilhelm Röhl in Leipzig.

Neunundvierzigster Jahrgang.

##### Kaufgesuche.

[25459.] Ein rentables Musikalien-Verlagsgeschäft in Leipzig wird baldigt zu übernehmen gesucht. Adressen unter C. D. E. 44. in der Exped. d. Bl. niedergelegen.

[25460.] Ein lebhaftes Sortimentsgeschäft in einer protestantischen Stadt Nord- oder Mitte Deutschlands wird zu kaufen gesucht. Der Reflectent wünscht jedoch womöglich erst eine kurze Zeit in dem Geschäft als Gehilfe zu arbeiten. Offerten bittet man unter der Chiffre E. L. # 1. an die Rein'sche Buchhandlung in Leipzig gelangen zu lassen.

##### Theilhabergesuche.

[25461.] Ich suchte für eine sehr renommierte Sortimentsbuchhandlung einer sehr grossen Stadt Oberitaliens einen Associate mit Capitaleinlage von nur 1—2000 Thlr., da sich der jetzige Besitzer wegen fortwährender Kränklichkeit nicht mehr ganz dem ausgebreiteten Geschäft widmen kann. Ich kann diese Association als eine sehr günstige bezeichnen und bin ich gern bereit, bei jedoch nur ernstlichen Anfragen nähere Details darüber zu geben.

Wilhelm Röhl in Leipzig.

#### Fertige Bücher u. s. w.

[25462.] Am 9. Juli c. wurde ausgegeben:

#### Der deutsch-französische Krieg 1870—71.

Redigirt von der kriegsgeschichtlichen Abtheilung des Grossen Generalstabes.

##### Erster Theil.

#### Geschichte des Kriegs bis zum Sturz des Kaiserreichs.

##### Heft 1.

#### Die Ereignisse im Monat Juli.

##### Mit 1 Karten-Skizze.

Ley.-8. Preis 26 Sgr mit 25%.

Freierempl. 12:1.

Wir bedauern, vorläufig nur sechs Bestellungen ausführen zu können.

E. S. Mittler & Sohn in Berlin.

#### Militaria!

[25463.]

Soeben erschien:

#### Militärische Zeit- und Streitsachen.

Heft 1: Artilleristische Briefe zu der Broschüre von Robert Becker: „Die Erfolge der Preußischen Feldartillerie in der Campagne 1870—71“, von Emil Poolman. 12 Rgr ord., 9 Rgr no., 8 Rgr baar.

Heft 2: Der bayerische Separatismus im Deutschen Heerwesen. (Separat-Abdruck aus den „Militärischen Blättern“.) 10 Rgr ord., 7 Rgr no., 6 Rgr baar.

#### Das französische Heerwesen

während der Jahre 1865 bis 1870 in seiner geschichtlichen Entwicklung als Vorstudium zur Geschichte des deutsch-französischen Krieges von Hermann Pfister. 2% pf ord., 2 pf 3% Rgr no., 1 pf 26% Rgr baar.

Fortsetzung! Nur fest!

#### Geschichte der Waffen.

Nachgewiesen und erläutert durch die Kulturerentwicklung der Völker und Beschreibung ihrer Waffen aus allen Zeiten von F. A. R. von Specht, Gen.-Lieutn. i. D. 10. Lieferung. 1 pf ord., 22½ Rgr no., 21 Rgr baar.

Wir bitten zu verlangen.

Leipzig. Luckhardt'sche Verlagsabtlg.  
(Fr. Luckhardt.)

[25464.] Für Besucher der Schweiz ist das in unserm Verlage erschienene Werk:

#### In der Schweiz.

#### Reisebilder und Novellen

von

Max Ring.

2 Bde. 8. 2 pf 7½ Rgr ord., 1 pf 15 Rgr netto, 1 pf 10½ Rgr baar.

eine ebenso instructive als angenehme Lectüre und bitten wir, das Buch bei herannahender Reisezeit nicht auf Lager fehlen zu lassen.

Leipzig. Dürr'sche Buchhandlung.

351